

Elfter "CRYPTO RESEARCH REPORT" veröffentlicht

Am 5. November wurde die neueste Ausgabe des vierteljährlichen "Crypto Research Report" vorgestellt. Um ein tieferes Verständnis dafür zu gewinnen, wie professionelle Investoren über digitale Vermögenswerte denken, hat Cointelegraph einen mehr als 70 Seiten umfassenden Forschungsbericht veröffentlicht, der von acht Autoren verfasst und von SIX Digital Exchange, BlockFi, Bitmain, Blocksize Capital und Nexo unterstützt wurde. Der Bericht *Wie weit geht die institutionelle Nachfrage nach digitalen Vermögenswerten?* hebt hervor, welche Coins oder virtuellen Währungen wohlhabende Investoren bereits besitzen und welche sie in den kommenden Monaten kaufen wollen. Der Bericht deckt auch die beliebtesten regulierten Fonds und strukturierten Finanzprodukte ab, die für Investoren aus dem traditionellen Finanzbereich konzipiert sind.

Der Crypto Research Report kann über folgende Links heruntergeladen werden:

[Crypto Research Report – English](#)

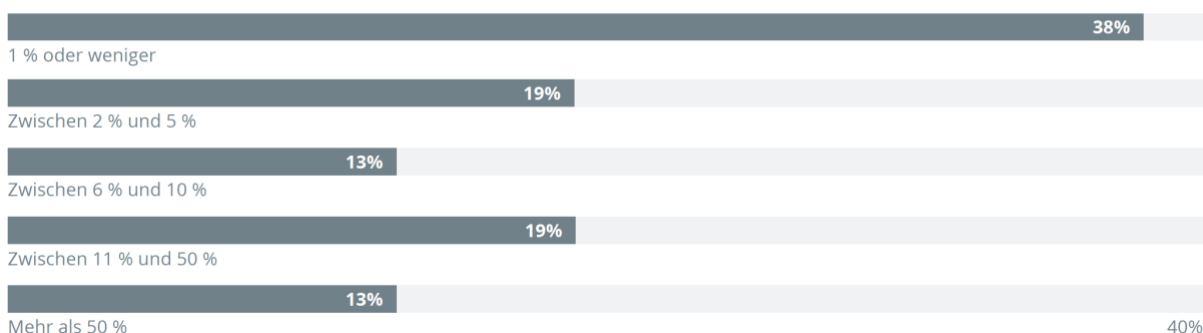
[Crypto Research Report – Deutsch](#)

In sieben Kapiteln, die Autoren eine kritisch-akademische Sicht auf die rechtlichen, technischen und wirtschaftlichen Aspekte von Krypto-Assets. Hauptthemen des Berichts sind:

- Umfrage zeigt 61 % der wohlhabenden Investoren in Europa besitzen bereits digitale Vermögenswerte oder planen in diese zu investieren.
- Investoren mit digitalen Vermögenswerten haben deutlich weniger Anleihen, mehr Rohstoffe und mehr Bargeldreserven als Investoren ohne digitale Vermögenswerte.
- Auffallend ist, dass mehr als ein Drittel der Befragten nur 1 % oder weniger ihrer AUM in Krypto-Vermögenswerte investiert hat.

FRAGE

Welcher Prozentsatz der Assets under Management Ihres Unternehmens wird in Krypto-Assets investiert?

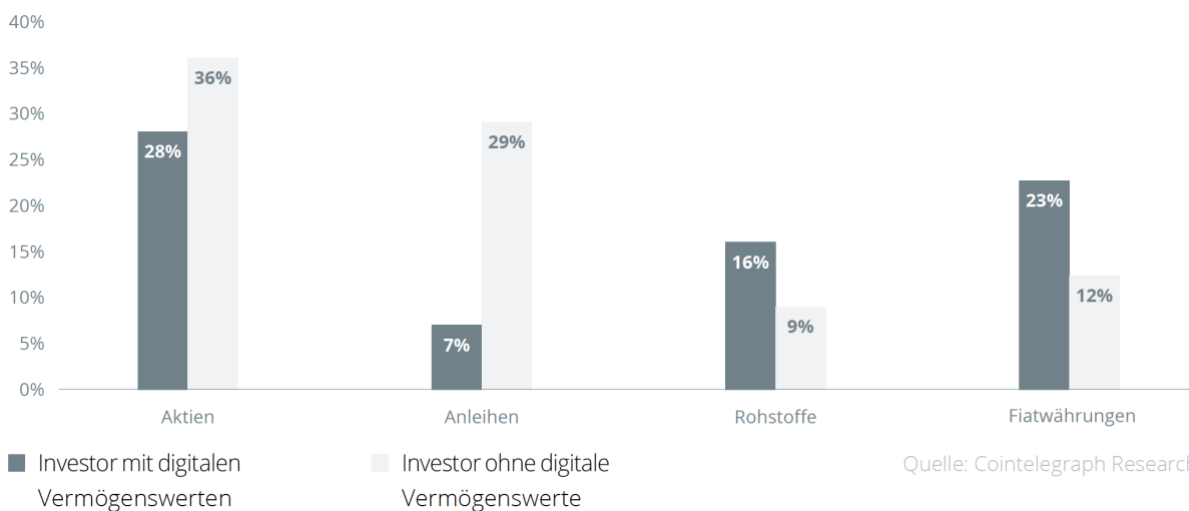


Quelle: Cointelegraph Research, [CryptoResearch.Report](#)

Das verwaltete Gesamtvermögen der 55 Investoren, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug über 719 Mrd. EUR, was mehr als doppelt so hoch ist wie die gesamte Marktkapitalisierung des Marktes für digitale Vermögenswerte. Von diesen professionellen Investoren hatten 36 % bereits Blockchain-inspirierte Vermögenswerte in ihrem Portfolio entweder durch Direktinvestitionen in Kryptowährungen, Stablecoins und Security-Token oder über Fonds, strukturierte Produkte oder Futures. Von den verbleibenden 64 %, die noch nicht investiert haben, planen 39,29 % zu investieren. Daraus ergeben sich 61,15 % der professionellen Investoren in der Umfrage, die entweder bereits digitale Vermögenswerte besitzen oder in Zukunft kaufen wollen.

Die Mehrheit der Investoren, die sich mit kryptografischen Vermögenswerten beschäftigen, war hauptsächlich an Bitcoin und Ethereum interessiert. Rund 88 % bzw. 75 % der Befragten, die mit Kryptowährungen zu tun haben, haben in diese Kryptowährungen investiert. Institutionelle Investoren scheinen jedoch zunehmend an Security-Token interessiert zu sein. Bei den 39,29 % der Investoren, die in Zukunft investieren wollen, waren Security-Token beliebter als Ethereum und andere alternative digitale Währungen.

Durchschnittliche Vermögensallokation institutioneller Anleger



Quelle: Cointelegraph Research, [CryptoResearch.Report](https://www.cryptoresearch.report)

Einige Kleinanleger investieren in kryptographische Vermögenswerte eher für Spekulationen und nicht primär für den Einsatz als Tauschmittel. Sie hoffen, die Investoren mit den dickeren Brieftaschen „auszumanövrieren“, indem sie vor ihnen an der Wall Street mitmischen. Wenn man die Angst, etwas zu verpassen, mal beiseite lässt, gibt es echte Gründe, sich über das Mitmischen institutioneller Investoren zu freuen. Institutionelle Investoren halten den größten Anteil des weltweiten Vermögens. Die schiere Größe der Vermögenswerte, die von professionellen Investoren wie Pensionsfonds, Universitätsstiftungen und Versicherungen verwaltet wird, reicht aus, um dramatische Auswirkungen auf die gesamte Branche der digitalen Vermögenswerte zu haben, wenn diese Investoren in den Markt eintreten. Seit Jahren gibt es Gerüchte, dass institutionelle Investoren begonnen haben, Kryptowährungen zu kaufen, und nun liefert die jüngste wissenschaftliche Umfrage Beweise, dass dieses Gerücht tatsächlich wahr ist.

Die Umfrage wurde von Juni bis September 2020 von Prof. Dr. Philipp Sandner vom Blockchain Center der Frankfurt School of Finance & Management, Prof. Dr. Alfred Taudes vom Austrian Blockchain Center der Wirtschaftsuniversität Wien und Cointelegraphs Forschungsleiterin Demelza Hays durchgeführt. Der Bericht wird gemeinsam von [Cointelegraph Consulting](https://www.cointelegraph.com) und [Crypto Research Report](https://www.cryptoresearch.report) veröffentlicht.

Diese Ausgabe des Crypto Research Report möchte sich besonders bei den Premium-Partnern des Crypto Research Report, Coinfinity und Bitpanda Pro, bedanken. Coinfinity ist ein österreichischer Broker, der für die Schaffung der benutzerfreundlichen Bitcoin-Wallet [The Card Wallet](https://www.coinfinity.com) bekannt ist. Mittels seines Bitcoinbon-Programms hat Coinfinity auch den Erwerb von Bitcoin in 4.000 Einzelhandelsgeschäften in Österreich ermöglicht. Zusätzlich zu Coinfinity freuen wir uns sehr, dass nun auch Bitpanda zu den Premium-Partnern des *Crypto Research Report* gehört! Bitpanda ist eine voll lizenzierte Börse mit Sitz in Österreich. Erst kürzlich haben sie [Bitpanda Pro](https://www.bitpanda.com) hinzugefügt, das mehr Liquidität bei geringeren Gebühren bietet. Wir persönlich freuen uns über Bitpanda Metals, mit dem Anleger ihr Portfolio mit physisch abgesicherten und zu 100% versicherten Edelmetallen diversifizieren können.

Weitere Informationen zum Bericht und zu den Autoren finden Sie unter www.cryptoresearch.report

Kontakt:

Crypto Research Report
9492 – Eschen/Liechtenstein
<http://www.cryptoresearch.report>

Email: info@cryptoresearch.report
Demelza Hays: demelza@cointelegraph.com

Disclaimer:

Diese Publikation dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Anlageberatung, eine Anlageanalyse noch eine Aufforderung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Insbesondere dient das Dokument nicht dazu, eine individuelle Anlage- oder sonstige Beratung zu ersetzen. Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Ausarbeitung und können jederzeit ohne weitere Benachrichtigung geändert werden.

Die Autoren waren bei der Auswahl der von ihnen verwendeten Informationsquellen um größtmögliche Sorgfalt bemüht, übernehmen (wie auch die Crypto Research Report) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen bzw. Informationsquellen bzw. daraus resultierend Haftungen oder Schäden gleich welcher Art (einschließlich Folge- oder indirekte Schäden, entgangenen Gewinn oder das Eintreten von erstellten Prognosen).

Copyright: 2020 Crypto Research Report. Alle Rechte vorbehalten.